

Protokoll/ Kurzberichte/ Wortmeldungen erweitertes Präsidium als Mailverkehr vom 21./22.03.2020

Berichte

Präsidentin

Seit letzter Präsidiumssitzung war ich wenig aktiv, da ich mich vom 18.01. bis 15.03. abgemeldet hatte und Norbert mit den Geschäften beauftragt hatte.

Im Januar hatte mich noch um einen gemeinsamen Termin mit dem Landessportbund beim Bildungsminister bemüht. Der war für die Woche vom 16.03. bis 20.03. angedacht. Allerdings kam dieser bisher aus bekannten Gründen nicht zu Stande. Wir bleiben aber dran.

Parallel dazu wurde eine Arbeitsgruppe aus Kirsten Siebarth, Tino Theer und mir gebildet. Wir erarbeiten derzeit einen auf Thüringen bezogenen Lehrplan und stellen Arbeitsmittel für Lehrer, wie z.B. Arbeitshefte und Methodenkoffer her.

Gleichzeitig haben wir eine ...

Außergewöhnliche Situationen benötigen außergewöhnliches Herangehen. Deshalb werden wir in den kommenden Wochen die Kontakte im Präsidium telefonisch und per Mail intensivieren.

Ich danke deshalb auch erst einmal der Thüringer Schachjugend und hier besonders Norbert für das umsichtige Agieren bezüglich der Thüringer Jugendeinzelmeisterschaft. Wir haben nach langem Ringen auch endlich die schriftliche Bestätigung, die Meisterschaft absagen zu können, ohne finanzielle Einbußen befürchten zu müssen.

Danke auch an Tino, der die Absage schriftlich fixiert hat.

Weiterhin müssen wir Entscheidungen zum Spielbetrieb treffen. Hier war ich in den vergangenen Wochen mit Norbert, Hartmut, Tino und Bernd in telefonischen Kontakt, so dass die Entscheidung auch gemeinsam getroffen wurde.

Diana Skibbe

Vizepräsident/Ausbildung

Für das Jahr 2020 wurden wie immer Lehrgänge zur Lizenzausbildung Trainer C und für Regionale Schiedsrichter geplant. Dazu kommen dann noch die Maßnahmen zur Lizenzverlängerung.

Erfreulicherweise haben sich bei dem diesjährigen Lehrgang 13 Teilnehmer gemeldet, davon zwei aus Hessen. Der Start muss leider verschoben werden. Es gab zwar noch keine Verbote, aber auf Grund meines Coronakontaktes bei der Jugendversammlung in Freiburg sah ich mich gezwungen, sämtliche Veranstaltungen wie Vereinstraining, Einzeltraining und eben auch den Lehrgangstermin abzusagen.

Ich hoffe sehr, dass wir ab Mai Veranstaltungen in diesem kleinen Rahmen wieder durchführen können und den Lehrgang in diesem Jahr erfolgreich zu Ende bringen.

Gemeinsam mit dem DSB hatte ich vor, im Herbst einen Lehrgang zum Erwerb des DOSB-Ausbilderzertifikat durchzuführen. Hintergrund ist, dass die meisten dieser Zertifikate inklusive meines in Thüringen abgelaufen sind. Jeder, der in der Ausbildung als Referent tätig sein möchte, benötigt aber dieses Zertifikat. Der erste Termin soll der 5./6.9. 2020 sein. Einen zweiten müssen wir noch finden.

Abschließend möchte ich noch darüber informieren, dass ich vom Präsidium des DSB in die Ausbildungsgruppe berufen wurde.

Norbert Reichel

Schatzmeister

Der Bericht wurde bereits auf der Homepage eingestellt.

Hartmut Seele

Jugend

Am 02.02.2020 fand in Erfurt planmäßig unser diesjähriger Jugendtag mit guter Beteiligung statt. Vielen Dank Stefan Taudte und dem SV Empor Erfurt für die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten und der hervorragenden Verpflegung. Der Jugendtag verlief konstruktiv und ohne Probleme. Bei den Wahlen wurde Annemarie Meyer zur neuen Pressereferentin gewählt. Als neue Schulschachreferentin wurde Kirsten Siebarth gewählt.

Ende Februar fand die TaSI in Weimar statt. Ein besonderer Dank gilt Andreas Günther der souverän handelte trotz der ersten Corona-Vorfälle in Deutschland. Das Turnier konnte ohne Störungen durchgeführt werden.

Am 07./08.03.2020 veranstalteten wir die Thüringer Schulschachmeisterschaften in der Thüringenhalle. Im Vorfeld haben wir zusätzliche Seife und Desinfektionsmittel organisiert, um die Teilnehmer zu schützen. Zudem haben wir die Empfehlungen des DSB umgesetzt. Trotz der Verschärfung der Corona-Situation hatten wir kaum Absagen im Vorfeld zu verzeichnen. Mit insgesamt 118 Mannschaften an beiden Tagen lag die Resonanz etwa auf Vorjahresniveau. Mein besonderer Dank gilt Michael Nagel für die hervorragende Vorbereitung und Durchführung der Meisterschaft, sowie Hartmut Seele und seinem Team für die köstliche Verpflegung und allen Schiedsrichtern und Turnierhelfern für die tatkräftige Unterstützung. Annemarie Meyer, die selbst am Samstag bei den weiterführenden Schulen mitspielte, kümmerte sich am Sonntag fast schon routiniert um die Pressearbeit (Bericht, Facebook/Instagram, Fotos). Vielen Dank Annemarie und weiter so! Zur Siegerehrung gab es in diesem Jahr für jeden, der auf die Bühne kam, eine Erdbeerpflanze zum selbst züchten und ernten. Der Hintergrund für diese Idee war, dass es immer schwerer wird, angemessene Sachpreise für Turniere zu finden und viele Preise immer wieder liegen bleiben, die man dann Jahr für Jahr wieder auf den Preistisch legt. Damit wollte ich das Thema Nachhaltigkeit aufgreifen, was aus meiner Sicht gut zu den „Vorausdenkenden“ Schachspielern passt. Bei den Teilnehmern kam diese Idee sehr gut an und alle wollten so eine Pflanze haben. Ich denke, wir sollten das Thema „Nachhaltigkeit“ weiter im Auge behalten. Da kann Schach auch Vorbild sein!

Des Weiteren danke ich Michael Nagel, Stefan Koch, Hartmut Seele und Norbert Reichel für die zahlreichen ehrenamtlichen Stunden, Telefonate und Mails der letzten Wochen. Insbesondere für die Absage der Thüringer EM U10 – U18 waren diese nötig. Ich bitte alle Schachfreunde um Verständnis für die aktuelle Situation und dass wir alle ehrenamtlich tätig sind. Das offizielle Verkündungsorgan ist die Homepage der ThSJ. Wir werden dort zeitnah informieren, sobald es Entscheidungen im Vorstand gibt. Auch Stefan Koch findet, dass Jugendtag und Schulschachmeisterschaften sehr gut gelaufen ist und möchte sich bei Michael Nagel herzlich bedanken.

Tino Theer

Referent Öffentlichkeitsarbeit/ Referent Leistungssport

Der Wechsel des Internet-Hostes von 1&1/ionos zu webhostone wurde vollzogen. Hierbei traten lediglich kleinere Probleme auf, die rasch behoben wurden. Vielen Dank an Norbert Reichel und Matthias Jakob. Sollten noch Probleme bspw. mit der E-Mailadresse bestehen, bitte ich um Meldung an mich.

Roland Töpfer hat eine Website für den SB Mitte erstellt, auf der er ergänzende Informationen veröffentlichen möchte. Ich habe ihm im Vorfeld eher davon abgeraten, aber das Engagement unserer Schachfreund ist natürlich grundsätzlich zu begrüßen. Zudem läuft die Zusammenarbeit momentan gut und ich bekomme seine Zuarbeiten nach wie vor.

Der Ergebnisdienst läuft soweit ohne besondere Vorkommnisse. Der Staffelleiter der Kreisliga Jena/SHK Johannes Schubert ist im Februar verstorben. Ich übernehme daher bis Saisonende die Leitung der Staffell.

An den Deutschen Vereinsmeisterschaften zwischen Weihnachten und Silvester nahmen insgesamt sieben Thüringer Teams teil. Die beste Platzierung erreichte der ESV Gera in der AK U14, der mit Rang 5 leider knapp das Podium verpasste.

Ein Kaderlehrgang wurde vom 1. – 3. Mai in der Landessportschule Bad Blankenburg gebucht, erste Anmeldungen sind eingegangen. Als Trainer sind Norbert Reichel, Lars Urban, Raiko Siebarth und Ferenc Langheinrich eingeplant. Aufgrund der COVID-19-Pandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen ist unklar, ob der Lehrgang stattfinden kann. Persönlich halte ich das für unwahrscheinlich. Eine Stornierung ist bis zum 03.04. mit 30% der Kosten möglich. Ich hoffe aber, dass die Landessportschule ggf. von sich aus absagt bzw. die Behörden die Veranstaltung untersagen, damit uns keine Kosten entstehen. **Über weitere Hinweise zum Vorgehen würde ich mich freuen.**

Aus dem gleichen Grund wurde die Thüringer Nachwuchsmeisterschaft inzwischen abgesagt. Da die DJEM aber zum jetzigen Stand stattfinden soll, müssen hierfür die Thüringer Teilnehmer bestimmt werden. Ich schlage vor, dass die Leistungssportkommission die Nominierung übernimmt und ich werde mich bemühen, zeitnah Nominierungskriterien festzulegen. Da die Nominierung in einzelnen Altersklassen zu Härtefällen führen wird, würde ich das gern so spät wie möglich durchführen. Ich verbinde damit die Hoffnung, dass die DJEM bis dahin abgesagt wird und somit die Nominierung entfallen kann. **Ich bitte daher Hartmut Seele und Stefan Koch, mir einen Stichtag für die Nominierung der Teilnehmer mitzuteilen.**

Wie bereits zum Landeskongress 2019 bekanntgegeben, möchte ich den Posten des Referenten für Leistungssport abgeben. Hierfür fand im Februar ein erstes Treffen mit meiner designierten Nachfolgerin Annegret Mucha statt. Bei dieser Gelegenheit diskutierten wir wichtige Abläufe. Ich werde hierzu demnächst eine Übersicht erstellen und an Annegret weiterleiten.

Peter Michalowski

DWZ-Wertungsreferent

Im Großen und Ganzen mach ich mein Ding. Kriege ich die Daten so, wie es die Wertungsordnung verlangt (*.SWI-Datei), geht es schnell, kriege ich irgendwelche Daten, dauert es manchmal.

Eine Zusammenarbeit mit dem DSB/ anderen Landesverbänden existiert faktisch seit 2009 nicht mehr. Damals hatten die Landesreferenten letztmalig getagt. 2012 hat Holger Schröck mal einen Vortrag über Wahrscheinlichkeitsrechnung in Kassel gehalten, der hat aber praktisch nichts gebracht.

Im Spätherbst gab es mal eine Mail an alle Landesreferenten von Joachim Fleischer, da bin ich wehmütig geworden.

Uwe Römhild

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst (dieses Mal als Umlaufbeschluss):

1. Die Thüringer Jugendeinzelmeisterschaften U10-U18 werden bis auf weiteres ausgesetzt.

Begründung: Wir als Mitglieder des ThSB und der ThSJ sorgen uns um die Gesundheit unserer Mitglieder. Zahlreiche Maßnahmen wurden von staatlichen Stellen ergriffen, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen. Bundesregierung, Landesregierung und die Landkreise und kreisfreien Städte haben dazu ernst zu nehmende Erlasse bekanntgegeben. Auf der Homepage ist dazu auch eine Erklärung von unserem Jugendsprecher Tino Theer abgegeben worden. Bisher wird an der Deutschen Jugendeinzelmeisterschaft in Willingen durch die DSJ festgehalten. Regelungen für die Qualifikation sollen die Landesverbände entscheiden. Dazu wird die Leistungssportkommission Vorschläge erarbeiten, für den Fall, dass die Meisterschaft tatsächlich stattfinden wird. Wir werden am Ende oder nach den Osterferien als Präsidium wieder zusammenkommen, um das weitere Vorgehen konkreter zu besprechen. **Bitte beachtet, dass alle Vereine, die bereits ihre Teilnehmerbeträge auf das ThSB-Konto eingezahlt haben, dem Schatzmeister Hartmut Seele, die Kontoverbindung des Vereines mitteilen, damit diese zurückgezahlt werden können. Ihr erleichtert uns die Arbeit, wenn ihr außerdem den Betrag und die Anzahl der Teilnehmer mitteilt.**

2. Die Spielsaison wird vorerst ausgesetzt.

Begründung wie bei 1. Und zusätzlich teilen wir mit, dass wir die Termine 17.5. mit der Austragung der 9. Runde sowie 7.6. Austragung der 7. Runde und 5.7. Austragung der 8. Runde vorsorglich in den Blick nehmen. Entscheidungen dazu können wir aber im Moment auf keinen Fall treffen.

3. Anträge des Landesspielleiters/ der Spielkommission zur Änderung der Turnierordnung

3.1. Zusatz zum Mannschaftspokal

3.2. Bedenkzeiten

3.3. Anpassung der Bedenkzeiten an FIDE/DSB

3.4. Mannschaftsmeldung (Punkt 16) und Schiedsrichtereinsatz (Punkt 50 neu)

4. Protokoll vom 17.08.2019

5. Protokoll vom 30.11.2019

(Mit Änderungen durch den Landesspielleiter Bernd Feldmann/ Bereits auf der Homepage eingestellt!)

Abstimmung

Nr.	Antrag	Dafür	Dagegen	Enthaltung
1.	Aussetzung ThEM u10-u18	13	-	-
2.	Aussetzung Spielsaison	11	-	2
3.	Anträge LSL/ Spielkommission			
3.1.	Zusatz Mannschaftspokal	13	-	-
3.2.	Bedenkzeiten	10	2	1
3.3.	Anpassung Bedenkzeiten an FIDE/DSB	10	2	1
3.4.	Mannschaftsmeldung/ Schiedsrichtereinsatz	11	1	1
4.	Protokoll vom 17.08.2019	10	-	3
5.	Protokoll vom 30.11.2019	13	-	-

Sonstiges

Thüringer Einzelmeisterschaft U10 – U18 und Kaderspieler/ Teilnehmer DJEM

Stefan: geht davon aus, dass die Meisterschaft nicht stattfindet, wir aber auf die offizielle Absage warten müssen, wir aber darauf vorbereitet sein müssen, falls sie doch stattfindet.

Er schlägt als Termin den 17.04.2020 vor, an dem die Teilnehmer feststehen sollten.

Als weiteres Problem sieht er gemeinsam mit Norbert die Nichtteilnahme von Kaderspielern bei Thüringer Meisterschaften. So kommt es dann dazu, dass nicht unbedingt unsere besten Spieler Thüringen bei den Meisterschaften vertreten. In anderen Landesverbänden, wie z.B. Sachsen gibt es Festlegungen zu den Pflichten von Kaderspielern. Wir sollten darüber nachdenken, so etwas auch in Thüringen einzuführen. Allerdings müssen wir uns auch fragen, was ein Thüringer Kaderspieler davon hat, im Kader zu sein?

Peter: hat bereits Zusagen von Trainern von Norbert Reichel, Raiko Siebarth, Lars Urban sowie Mathias Philipp und er plant selbst mitzufahren. Janis würde nur mitfahren, wenn sich Helena Ulrich qualifiziert. Wird also ein sechster Trainer gesucht, eventuell Alina Zahn oder Wiede Friedrich.

Über die Teilnahme von Kaderspielern bei offiziellen Meisterschaften sieht Peter unterschiedliche Ursachen:

- Im Vergleich zu Sachsen ist unsere Meisterschaft schwächer besetzt. In einigen Altersklassen gibt es einen klaren Favoriten mit deutlichem DWZ-Abstand zum restlichen Feld. Die aus meiner Sicht zu großen Felder in der AK16 und U18 verwässern das Niveau zusätzlich. Hier schlägt er wieder ein Rundenturnier vor.
- Die Bindung zu Vereinen und Verbänden ist heute weniger ausgeprägt als früher. Man sieht sich eher als Einzelkämpfer, vielleicht noch als Team inklusive Trainer/Eltern. Der Impuls, ein starkes Open mitzuspielen, kommt dabei oft vom Trainer. Gerade starke Spieler haben heutzutage aufgrund der Möglichkeit des Online-Trainings häufiger Trainer mit geringem Bezug zur Thüringer Schachszene. Da

wird eine vergleichsweise schwach besetzte ThEM nicht wertgeschätzt. Ansatz: Trainer müssen vom Sinn der Teilnahme überzeugt werden.

- Unsere Nachwuchsmeisterschaften liegen sehr nahe an den großen attraktiven Osterturnieren oder überschneidet sich sogar mit diesen. Ein Termin in den Winterferien (wie in Sachsen-Anhalt) könnte hier helfen. Ansatz: Verschieben des Termins in die Winterferien, was allerdings eine Verschiebung der Nachwuchsmeisterschaften nach vorn erfordert.

Lars: Bei der Aufstellung einer Nominierungsliste sollte daran gedacht werden, dass möglicherweise einige Eltern aufgrund der Coronasituation der Teilnahme ihrer Kinder an der DJEM nicht zustimmen werden. Somit sollten gleichfalls Nachrücker benannt werden.

Zur Teilnahme von Kaderspielern an Meisterschaften stimmt er Peter zu. Mit einem ersten Schritt sollen die Trainer vom Sinn der Teilnahme überzeugen.

Hält das Vorziehen der Thüringer Meisterschaft in die Winterferien als überlegenswerte Idee.

Stefan: möchte bei Alina Zahn nachfragen wegen der Teilnahme als Trainerin bei der DEM!

Findet die Verschiebung der ThEM in die Winterferien sehr gut, was die Planung der DEM deutlich entspannen würde.

Als schwierig sieht er aber die Verlegung für die Vorturniere in den Bezirken an. Es müssten also sämtliche jahrzehntelange bestehende Terminpläne der Bezirke über den Haufen geworfen werden. Bezirksmeisterschaften und TASI müssten bereits Ende des alten Jahres stattfinden. Vielleicht kann aber diese Idee in die Bezirke mitgenommen werden und die Bereitschaft zur Veränderung abfragen.

Norbert: kann vielen Argumenten von Peter zustimmen, aber nicht allen. Teilnehmer hatten zur Thüringer Meisterschaft abgesagt, die reelle Chancen hatten, sich für die DEM zu qualifizieren, sogar Titelverteidiger. Da sticht das Argument einer unattraktiven ThEM wenig. Eine DEM sollte für alle Kaderspieler das Ziel sein. Er ist noch von der „alten Schule“ und hält Spieler, die den Landesverband nicht bei der DEM, bei den Ländermeisterschaften u.ä. vertreten wollen, als Kaderspieler für falsch am Platz. Als Beispiel führt er die Wettkampfziele des Rahmentrainingsplanes für D4-Kader an. Und führt ein Beispiel für erfolgreiche Zusammenarbeit mit Eltern und Kaderspieler an.

Wolfgang: findet die Idee die ThEM Nachwuchs nach vorn in die Winterferien (Februar) zu ziehen, **nicht** gut. Dann müsste die TASI im Januar sein, die BEM im Dezember (nur ca. 3 Wochen 1.-20.12.) und es bleiben den Kreisen noch weniger Zeit, die Meisterschaften durchzuführen. (Oktober fällt wegen 2 Wochen Ferien und Feiertagen meist weg) = Der jetzt schon enge Terminplan wird noch mehr zusammengestaucht.

Bei festen Sommerferienterminen wie in Bayern mag sowas möglich sein. Zu diesen großen Turnieren muss dann noch der Punktspielbetrieb Jugend (U12/U16 + U20) und Erwachsene (ThSK + OL/BL) Einwurf Diana/Mareike: und Frauentermine ... abgesichert werden - dafür findet sich jetzt schon kein Platz.

Mareike: möchte wegen der DEM bis nach Ostern abwarten und ggf. entscheiden wie mit den Qualifikationsplätzen verfahren wird. Sie sieht die Verlegung der ThEM auch kritisch, weil alle vorherigen Qualifikationsturniere auch verlegt werden müsste. Außerdem gibt sie Norbert recht, dass die Kaderspieler an der ThEM teilnehmen sollten, auch wenn die Thüringer Unterstützung der Kaderspieler nicht so groß wären, wie in anderen Landesverbänden. Außerdem befürwortet sie die Teilnahme von jungen Trainerinnen bei der DJEM, wie z. B. Ha Thanh Nguyen oder Meike Ratay!

Neueinteilung Thüringer Spielklassen

Bernd Feldmann teilte mit, dass sich in den letzten Wochen und Monaten wiederholt Diskussionen und Anfragen in Bezug auf den Zuschnitt der Bezirke gab, auch in Zusammenhang mit den sich dann ergebenden Auf- und Abstiegsregelungen.

Ist es weiterhin gewünscht, die Thüringenliga ELO auswerten zu lassen? – Bedingung wäre, dass ein Schiedsrichter vor Ort sein muss. Wer trägt dann die Kosten?

Für die Neueinteilung der Thüringer Spielklassen und Bezirke schlägt er vier Varianten vor:

1. Eine Staffel Thüringenliga mit 12 Mannschaften, entweder 11 Einzelrunden oder 7 Einzel- und 2 Doppelrunden.
3 Staffeln Landeskategorie mit je 10 Mannschaften und folgender Aufteilung:
 - Je ein Aufsteiger in die Thüringenliga
 - Staffel A wird aus dem Schachbezirk Ost gebildet
 - Staffel B aus dem Schachbezirk Süd und einem Teil Schachbezirk Mitte
 - Staffel C aus dem Schachbezirk Nord und einem Teil Schachbezirk Mitte

Verschiebungen von Mannschaften von einer Staffel in die andere nach geografischen Gesichtspunkten wären nach wie vor möglich und sicher auch notwendig.

2. Eine Staffel Thüringenliga und zwei Staffeln Landeskategorie mit je 10 Mannschaften (wie jetzt)
Die Sieger der Landeskategoriestaffeln steigen in die Thüringenliga auf. Die drei letzten aus jeder Staffel steigen in die Bezirke ab, plus X?, je nach Absteigern aus der Oberliga. Die Bezirksligen Ost und Mitte ermitteln jeweils zwei Aufsteiger in die Landeskategorie, Süd und Nord ermitteln je einen Aufsteiger in die Landeskategorie.
3. Alles bleibt wie es ist!
4. Komplette Änderung des Zuschnittes der Bezirke

Wortmeldungen

Peter favorisiert die Idee 4. Bei Idee 1 sieht er außer verringerten Fahrwegen in den Landeskategoriestaffeln keinen Vorteil, wenn nicht die Bezirke neu aufgeteilt werden. Hier sind aber auch die Meinungen in den Bezirken gefragt.

Lars sieht mit Idee 1 die Probleme nur als aufgeschoben und bevorzugt Idee 4.

Auch Tino bevorzugt Variante 4 und bringt folgende Idee ein:

- Neueinteilung der Bezirke in möglicherweise mehr als vier Bezirke, dementsprechend könnte man auch den Ansatz von Idee 1 mit einfließen lassen und regionale Spielstärkenunterschiede ausgleichen.
- Auflösung der Schachkreise: Bis auf wenige Ausnahmen gibt es keine aktiven Schachkreise mehr. Wir haben bei jedem Landeskongress das Problem mit der fehlenden Legitimation der Delegierten zum Kongress als Kreisvertreter. Vorschlag: Jeder Bezirk entsendet entsprechend seiner Mitgliederzahl Delegierte zum Kongress. Bei den Bezirken gibt es ja zumindest 1x im Jahr eine Versammlung mit einem entsprechenden Protokoll. Damit wäre die Legitimation deutlich vereinfacht.

Uwe hat den Eindruck, dass hier primär aus der Sicht der ThJEM gedacht wird und nicht aus der Sicht des Spielbetriebes mit den jetzt drei zentralen Ligen. Man sollte einfach die geografische Grenze der beiden Landesklassen flexibel machen. Insgesamt 20 Mannschaften spielen Landesklasse, die 10 westlichsten in der Landeskategorie West und die 10 östlichsten in der Landeskategorie Ost.

Ralf schickte uns die aktuellen ThSB-Mitgliederzahlen mit dem Status aktiv, Stand 21.03.2020, unterteilt in Schachbezirke, -kreise/alternativ Vereine sowie nach bis und älter als 18 Jahre. Ich hänge diese Übersicht an das Protokoll mit an.

Stefan Koch hat dazu gleich eine Tabelle entwickelt, die die Idee 4 untersetzt. Auch diese Tabelle hänge ich an das Protokoll.

Stefan erklärt dazu: Oben seht ihr die aktuelle Einteilung mit den aktuellen Mitgliederzahlen. Darunter nun 2 mögliche Neueinteilungen, einmal in nur noch drei Schachbezirke und zweitens das Erhalten von 4 Schachbezirken.

Ich habe versucht die ungefähr von den Mitgliederzahlen gleiche Größe zu erreichen und soweit es möglich war natürlich auch die geografische Nähe zu beachten.

In der letzten Spalte seht ihr die jeweils größte Entfernung innerhalb der Bezirke.

Nun gilt es abzuwägen, ob Veränderungen gewünscht sind. Bedenken wir auch, dass beim Beibehalten des Status quo zu befürchten ist, dass sich der Spielbetrieb weiter ausdünnert. (Vergangene Saison: Bezirksliga Nord = 6 Mannschaften/ Bezirksliga Süd = 9 Mannschaften)

Auch mit den Jugendmannschaftskämpfen in Süd und Nord sieht es mangels Masse eher mau aus. (siehe Ergebnisdienst!) Also hofft er, mit seinen Vorschlägen die Diskussion voran bringen zu können. Es ist ihm bewusst, dass sich diese Aufgabe über Jahre hinziehen wird.

Fragen zur aktuellen Aussetzung der Spielsaison

Erik macht darauf aufmerksam, dass z.B. die Stadt Bad Salzungen alle Spiellokale bis 30.05. geschlossen hat. Davon wäre die 9. Runde betroffen. Für andere Termine müsste die Verfügbarkeit geprüft werden. Sollte die letzte Runde wirklich am 5.7. gespielt werden, was ist dann mit der Passschreibung?

DSJ als e.V.

Ein paar kurze Anmerkungen von Norbert Reichel, der bei der Jugendversammlung war:

- Beide Juristen, die alles vorbereitet hatten, wirkten sehr kompetent
- Es ist keine Ausgliederung der DSJ aus dem DSB
- Die DSJ bleibt die einzige Jugendorganisation des DSB

Für uns als Landesverband ändert sich nichts. Die Landesverbände sind bereits heute Mitglieder des DSB und der DSJ. Beiträge werden weiterhin nur an den DSB gezahlt. Die DSJ erhält wie bisher Geld vom DSB und ist diesem darüber natürlich auch Rechenschaft pflichtig. Norbert hat nachdem er die Diskussion gehört und alle Informationen erhalten hatte, dem Beschluss zugestimmt und empfiehlt das auch dem ThSB.

Zum Hintergrund schreibt er weiter, ... dass die DSJ zu große Geldsummen verwaltet. Ein Beispiel ist die DJEM in Willingen für die ein Vertrag von 500.000 € unterschrieben wurde. Genauso wie die Thüringer Schachjugend keinen Vertrag mit Güntersberge unterschreiben konnte, kann das auch die DSJ nicht mit Willingen. Während bei uns Norbert als Vizepräsident des ThSB dafür unterschrieb, wollte das der DSB aber für Willingen nicht tun. Da hat Malte Ibs unterschrieben und haftet persönlich.

Mit dem Eintrag als e.V. können solche Verträge unterzeichnet werden und dann muss die DSJ auch dafür gerade stehen.



Bericht Mitgliederwesen zur Sitzung des Erweiterten Präsidiums des ThSB am 21.03.2020

Im Thüringer Schachbund waren zum Stichtag 1.1.2020 2.087 aktive Mitglieder sowie 84 passive Mitglieder gemeldet, das entspricht einem Aktiven weniger und 22 Passiven mehr als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres.

Aktuell sind im ThSB 82 Vereine mit aktiven Mitgliedern gemeldet.

Ralf Schubert, 21.03.2020

Mitglieder nach Alter&Schachbezirken							
Alter \ SB	-18 Jahre		-60 Jahre		-99 Jahre		Σ
	♂	♀	♂	♀	♂	♀	
Nord	103	29	201	13	105	0	451
Mitte	221	57	287	28	138	3	734
Ost	178	56	220	25	163	2	644
Süd	45	6	131	7	65	5	259
ThSB	547	148	839	73	471	10	2.088
	695		912		481		

Stichtag: 1.1.2019

Mitglieder nach Alter&Schachbezirken							
Alter SB	-18 Jahre		-60 Jahre		-99 Jahre		Σ
	♂	♀	♂	♀	♂	♀	
Nord	93	21	188	14	110	1	427
Mitte	221	65	279	32	145	3	745
Ost	189	50	217	30	160	2	648
Süd	46	9	132	6	71	3	267
ThSB	549	145	816	82	486	9	2.087
	694		898		495		

Stichtag: 1.1.2020

Datenquelle: Mivis-Online

Aktuelle Einteilung

VKZ	Organisation	bis 18 J.	bis 99 J.	gesamt	größte Entf.
H0000	Thüringer Schachbund	696	1396	2092	
H1000	Schachbezirk Nord	116	312	428	
H1100	Schachkreis Kyffhäuser	0	34	34	Brehme - Waltershausen 94 km
H1200	Schachkreis Eichsfeld	46	123	169	
H1300	Schachkreis Nordhausen	30	35	65	
H1400	Schachkreis Unstrut-Hainich	8	74	82	
H1500	Schachkreis Gotha	32	46	78	
H2000	Schachbezirk Mitte	287	460	747	
H2100	Schachkreis Erfurt	130	185	315	Katzhütte - Sömmerda 93 km
H2200	Schachkreis Weimarer Land	9	23	32	
H2300	Schachkreis Sömmerda	27	32	59	
H2400	Schachkreis Ilm-Kreis	86	184	270	
H2500	Schachkreis Weimar	35	36	71	
H3000	Schachbezirk Ost	237	411	648	
H3100	Schachkreis Gera	74	88	162	Altenburg - Königsee 125 km
H3200	Schachkreis Jena/Holzlandkreis	37	142	179	
H3300	Schachkreis Greiz	74	80	154	
H3400	Schachkreis Altenburger Land	23	33	56	
H3500	Schachkreis Saalfeld-Rudolstadt/SOK	29	68	97	
H4000	Schachbezirk Süd	56	213	269	
H4100	Schachkreis Schmalkalden-Meiningen/Suhl	37	147	184	Suhl - Eisenach 75 km
H4200	Schachkreis Sonneberg/Hildburghausen	0	0	0	
H4300	Schachkreis Wartburgkreis/Eisenach	19	66	85	
Neueinteilung in 3 Schachbezirke					
H4100	Schachkreis Schmalkalden-Meiningen/Suhl	37	147	184	Vacha - Triptis 210 km
H4200	Schachkreis Sonneberg/Hildburghausen	0	0	0	
H4300	Schachkreis Wartburgkreis/Eisenach	19	66	85	
H2400	Schachkreis Ilm-Kreis	86	184	270	
H1500	Schachkreis Gotha	32	46	78	
H3500	Schachkreis Saalfeld-Rudolstadt/SOK	29	68	97	
	Schachbezirk Mitte / Süd			714	
H3100	Schachkreis Gera	74	88	162	Weimar - Altenburg 97 km
H3200	Schachkreis Jena/Holzlandkreis	37	142	179	
H3300	Schachkreis Greiz	74	80	154	
H3400	Schachkreis Altenburger Land	23	33	56	
H2200	Schachkreis Weimarer Land	9	23	32	
H2500	Schachkreis Weimar	35	36	71	
	Schachbezirk Ost			654	
H1100	Schachkreis Kyffhäuser	0	34	34	Erfurt - Brehme 102 km
H1200	Schachkreis Eichsfeld	46	123	169	
H1300	Schachkreis Nordhausen	30	35	65	
H1400	Schachkreis Unstrut-Hainich	8	74	82	

Schachkreise-Mitgliederstatisti

H2300	Schachkreis Sömmerda	27	32	59	Brehme 102 km
H2100	Schachkreis Erfurt	130	185	315	
	Schachbezirk Mitte / Nord			724	
	Neueinteilung in 4 Schachbezirke				
H3100	Schachkreis Gera	74	88	162	Jena - Altenburg 72 km
H3200	Schachkreis Jena/Holzlandkreis	37	142	179	
H3300	Schachkreis Greiz	74	80	154	
H3400	Schachkreis Altenburger Land	23	33	56	
	Schachbezirk Ost			551	
H2400	Schachkreis Ilm-Kreis	86	184	270	Frankenheim - Triptis 187 km
H3500	Schachkreis Saalfeld-Rudolstadt/SOK	29	68	97	
H4100	Schachkreis Schmalkalden-Meiningen/Suhl	37	147	184	
H4200	Schachkreis Sonneberg/Hildburghausen	0	0	0	
	Schachbezirk Süd			551	
H1500	Schachkreis Gotha	32	46	78	Waltershaus en - Apolda 80 km
H2200	Schachkreis Weimarer Land	9	23	32	
H2500	Schachkreis Weimar	35	36	71	
H2100	Schachkreis Erfurt	130	185	315	
	Schachbezirk Mitte			496	
H1100	Schachkreis Kyffhäuser	0	34	34	Bad Salzungen - Brehme 102 km
H1200	Schachkreis Eichsfeld	46	123	169	
H1300	Schachkreis Nordhausen	30	35	65	
H1400	Schachkreis Unstrut-Hainich	8	74	82	
H2300	Schachkreis Sömmerda	27	32	59	
H4300	Schachkreis Wartburgkreis/Eisenach	19	66	85	
	Schachbezirk Nordwest			494	

Vereine-Mitgliederstatistik_202

VKZ	Organisation	bis 18 Jahre	bis 99 Jahre	gesamt
H0000	Thüringer Schachbund	696	1396	2092
H1000	Schachbezirk Nord	116	312	428
H1100	Schachkreis Kyffhäuser	0	34	34
H1101	SSV 90 Artern	0	11	11
H1102	SV Springer Oldisleben	0	8	8
H1120	Glückauf Sondershausen	0	15	15
H1200	Schachkreis Eichsfeld	46	123	169
H1224	Schachclub Rochade Leinefelde	9	18	27
H1226	Hausener SV 1899	0	3	3
H1227	SV Breitenworbis	12	26	38
H1228	SV Gernrode 1887	6	6	12
H1230	SK Dingelstädt 1921	12	17	29
H1231	TSV Großbodungen	5	9	14
H1232	SV Einheit 1875 Worbis	0	9	9
H1233	Aufbau 1952 Heiligenstadt	0	9	9
H12A6	SV Bernterode	0	8	8
H12B3	Brehmer Schachverein	2	18	20
H1300	Schachkreis Nordhausen	30	35	65
H1301	SG Blau-Gelb Görsbach	13	2	15
H1321	SC 1951 Nordhausen	17	23	40
H1322	SC Friedrichsthal	0	10	10
H1400	Schachkreis Unstrut-Hainich	8	74	82
H1401	BSV Mühlhausen 04	0	9	9
H1434	SV Ammern	3	26	29
H1437	SV Empor Bad Langensalza	3	8	11
H1439	TSV 1861 Bad Tennstedt	0	7	7
H14A4	Schlotheimer SV 1887	0	7	7
H14A7	SV Bickenriede 85	2	17	19
H1500	Schachkreis Gotha	32	46	78
H1535	Schachclub 1998 Gotha	5	12	17
H1536	ZSG Grün-Weiß Waltershausen	9	21	30
H1538	SG Burgtonna	18	13	31
H2000	Schachbezirk Mitte	287	460	747
H2100	Schachkreis Erfurt	130	185	315
H2101	Schachkollektiv Tikolor Erfurt	0	6	6
H2103	SV Medizin Erfurt	23	57	80
H2104	SV Empor Erfurt	54	52	106
H2105	Erfurter Schachklub	23	34	57
H2107	USV Erfurt Abteilung Schach	12	10	22
H2108	SV 1899 Vieselbach	8	11	19
H21B0	Schachclub Turm Erfurt	10	15	25
H2200	Schachkreis Weimarer Land	9	23	32
H2219	TSG Apolda	9	23	32
H2300	Schachkreis Sömmerda	27	32	59
H2314	ESV Lok Sömmerda	27	32	59
H2400	Schachkreis Ilm-Kreis	86	184	270
H2409	SG Blau-Weiß Stadtilm	31	25	56
H2411	SV Eintracht Frankenhain	0	2	2
H2412	TSV 1886 Geschwenda	3	16	19
H2413	SG Arnstadt-Stadtilm	11	41	52

Vereine-Mitgliederstatistik_202

H2419	TSV Plaue	5	13	18
H2458	SV Gehren 1911	0	14	14
H2459	Ilmenauer SV	32	34	66
H24A2	Schachverein Stützerbach	0	7	7
H2415	Stadtilmer SV	0	13	13
H24A8	SV Motor Katzhütte-Oelze	4	19	23
H2500	Schachkreis Weimar	35	36	71
H2518	SSV Vimaria 91 Weimar	35	36	71
H3000	Schachbezirk Ost	237	411	648
H3100	Schachkreis Gera	74	88	162
H3101	Thüringer Förderverein für Kinder- und Jugendschach	0	2	2
H3107	Schachzirkel Elstertal Langenberg	0	11	11
H3164	ESV Gera	23	23	46
H3166	SV 1861 Liebschwitz	21	26	47
H3169	VfL 1990 Gera	30	26	56
H3200	Schachkreis Jena/Holzlandkreis	37	142	179
H3201	fuß brothers Jena	9	21	30
H3208	SV Blau-Weiß Bürgel	1	20	21
H3273	TV 1887 Germania Hermsdorf	5	14	19
H3287	SV Jenapharm Jena	0	16	16
H3288	SV 1910 Kahla	0	12	12
H3289	Kings Club 98 Jena	1	32	33
H3290	SV Schott Jena	21	27	48
H3300	Schachkreis Greiz	74	80	154
H3301	Schachfreunde Greiz	14	9	23
H3302	Greizer Schachlöwen	11	0	11
H3374	SC Rochade Zeulenroda	34	37	71
H3375	Thüringer Schachverein Triebes	1	13	14
H3376	SK Greiz 1881	0	6	6
H33A1	Schachklub Weida	14	15	29
H3400	Schachkreis Altenburger Land	23	33	56
H3492	Meuselwitzer SV	19	20	39
H3496	SC Altenburg	4	13	17
H3500	Schachkreis Saalfeld-Rudolstadt/SOK	29	68	97
H3501	SV 1865 Piesau	0	0	0
H3578	SV Grün-Weiß Triptis	5	10	15
H3579	MTV 1876 Saalfeld	21	25	46
H3583	SV Thuringia Königsee	1	19	20
H3584	1. SV Pößneck	2	14	16
H3598	SV Lauscha	0	0	0
H4000	Schachbezirk Süd	56	213	269
H4100	Schachkreis Schmalkalden-Meiningen/Suhl	37	147	184
H4143	SC Suhl	2	23	25
H4145	TSV 1883 Benshausen	6	23	29
H4147	SV Schmalkalden 04	3	16	19
H4148	SC Rochade Steinbach-Hallenberg	13	15	28
H4149	SG Barchfeld/Breitungen	5	30	35
H4151	SG Trusetal 92	0	16	16
H4152	ESV Lok Meiningen	8	13	21
H41A0	SV Hohe Rhön Frankenheim	0	11	11
H4200	Schachkreis Sonneberg/Hildburghausen			0

Vereine-Mitgliederstatistik_202

H4300	Schachkreis Wartburgkreis/Eisenach	19	66	85
H4340	SV Wartburgstadt Eisenach	11	15	26
H4342	TSG Ruhla	6	18	24
H4355	SV Germania Barchfeld	0	0	0
H4356	Randspringer Bad Salzungen	2	18	20
H4357	VfB 1919 Vacha	0	15	15